



Beatrix Zurek
Berufsmäßige Stadträtin

Stadtratsfraktion
FDP BAYERNPARTEI
Geschäftsstelle

Rathaus

25.01.2021

Absage Bewerbungsgespräche im Gesundheitsreferat

Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO
Anfrage Nr. 20-26 / F 00144 von Herrn StR Prof. Dr. Jörg Hoffmann, Frau StRin Gabriele Neff,
Herrn StR Richard Progl, Herrn StR Fritz Roth
vom 05.12.2020, eingegangen am 04.12.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Ihre Anfrage vom 04.12.2020 nehme ich Bezug. Sie haben Ihrer Anfrage folgenden Text vorausgeschickt:

„Eine lange geplante Reihe von Bewerbungsgesprächen für eine Führungsposition im Referat für Gesundheit und Umwelt wurde dieser Tage sehr kurzfristig abgesagt. Als Begründung wurde angegeben, die neue Referentin wolle die baldige Teilung des Referats für eine strukturelle Neuorganisation der Abteilungen nutzen. Daher sei eine Anpassung des Anforderungsprofils nötig.“

Zu Ihren Fragen kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Frage 1:

Eine Bewerbung für einen hochrangigen Posten und die Vorbereitung auf eine Vorstellungsrunde vor Mitgliedern des Stadtrates und der städtischen Verwaltung erfordern viel Arbeit, Mühe und Organisationsaufwand. Die bevorstehende Teilung des Referats steht schon seit längerem fest – die an der Vorstellungsrunde beteiligten Stadträte wurden erst aber weniger als vier Tage vor dem Termin über die Absage informiert. Wann genau wurde den Bewerbern mitgeteilt, dass ihre Arbeit und eventuelle Hoffnung auf die Stelle vergebens waren?

Antwort:

Am 16.10.2020 wurde für die Stellenbesetzung der Leitung der Hauptabteilung Gesundheitsvorsorge im Referat für Gesundheit und Umwelt das weitere Vorgehen im Ältestenrat behandelt.

Bayerstraße 28a
80335 München
Telefon: (089) 233-47501
Telefax: (089) 233-47505

Das Referat für Gesundheit und Umwelt hat dem Personal- und Organisationsreferat am 27.11.2020 schriftlich mitgeteilt, dass das Ausschreibungsverfahren zur Besetzung der in Rede stehenden Position aufgehoben werden soll, da es mittlerweile Überlegungen zu Strukturveränderungen im neuen Gesundheitsreferat gibt, die relevante organisatorische Veränderungen in der Hauptabteilung Gesundheitsvorsorge nach sich ziehen und somit auch Auswirkungen auf das Aufgabenspektrum und evtl. die Bewertung der Stelle der Hauptabteilungsleitung haben könnten. In Abstimmung mit Herrn Oberbürgermeister wurde das Stellenbesetzungsverfahren für die betreffende Position gemäß den Ausschreibungsrichtlinien vom Personal- und Organisationsreferat am 30.11.2020 aufgehoben und die Mitglieder des Ältestenrats im Umlaufverfahren über die Aufhebung des Ausschreibungsverfahrens informiert. Den eingeladenen Bewerber*innen wurde am 01.12.2020 abgesagt.

Frage 2:

Die Absage stellt für die Bewerber mutmaßlich eine herbe Enttäuschung dar und wirft kein gutes Licht auf die Landeshauptstadt München als Arbeitgeber. Ein fairer Umgang mit Bewerbern und (potentiellen) Mitarbeitern sollte für Arbeitgeber essentiell sein. Hätte eine solche Organisationspanne verhindert werden können? Was unternimmt das künftige Referat für Gesundheit, damit solche Absagen in Zukunft nicht mehr vorkommen?

Antwort:

Aufgrund der momentanen herausfordernden Situation des Referates für Gesundheit und Umwelt aufgrund der Corona – Pandemie und der mittlerweile erfolgten Teilung des Referates für Gesundheit und Umwelt wurde die Aufhebung des Verfahrens sehr kurzfristig entschieden. Sowohl dem Personal- und Organisationsreferat als auch dem Referat für Gesundheit und Umwelt ist bewusst, dass die Absage für die Bewerber*innen sehr kurzfristig erfolgte. Angesichts der Alternativen am 27.11.2020 war dies aber die fairere Variante. Die Vorstellung vor dem VPA durchzuführen und danach das Verfahren aufzuheben, hätte weitere Kapazitäten verbraucht und wäre den Bewerber*innen weitaus schwieriger zu vermitteln gewesen.

Frage 3:

Wie weit sind die Pläne für eine Neuorganisation des künftigen Gesundheitsreferates gediehen? Wird die Umstrukturierung genutzt, um die Organisation zu straffen und ein modernes, „schlankes“ Management einzuführen? Wie groß ist hierbei das Einsparpotential? Wann wird der Stadtrat über die zukünftige Struktur informiert?

Antwort:

Es sind erste Überlegungen zur Umstrukturierung des Gesundheitsreferats (GSR) angestellt worden, die auch Auswirkungen auf die Position der Hauptabteilungsleitung Gesundheitsvorsorge haben werden. Die Umsetzung eines effizienten Managements ist immanenter Bestandteil der strategischen Führung des Referats und wird auch bei der strukturellen Veränderung mitberücksichtigt. Das Einsparpotential kann zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht benannt werden. Der Stadtrat wird 2021 über die künftige Struktur des GSR informiert werden.

Frage 4:

Angesichts der corona-bedingten dramatischen Haushaltsslage der Landeshauptstadt München ist es unabdingbar, Kosten zu sparen und nicht benötigte und nicht besetzte Stellen einzuziehen. Wird die offenbar nicht mehr benötigte Stelle im Gesundheitsreferat eingezogen? Wenn nein, warum nicht?

Antwort:

Die Stelle der Hauptabteilungsleitung Gesundheitsvorsorge soll nicht eingespart werden. Die Stellenbesetzung wurde gestoppt, da es Überlegungen zu Strukturveränderungen im neuen Gesundheitsreferat gibt, die relevante organisatorische Veränderungen in der Hauptabteilung Gesundheitsvorsorge nach sich ziehen und somit auch Auswirkungen auf das Aufgabenspektrum und evtl. die Bewertung der Stelle der Hauptabteilungsleitung haben könnten. Eine Stelle für die geänderte Führungsfunktion wird dennoch weiterhin notwendig bleiben.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Beatrix Zurek